

**sachliche Abgrenzung**  
zwischen Rechnungskreis I (Geschäftsbuchführung) und Rechnungskreis II (KLR)

**Zweikreissystem IKR:**

Geschäftsbuchführung (Kontenklassen 0-8)	Kosten- und Leistungsrechnung (Kontenklasse 9)
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufwand, Ertrag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kosten, Leistungen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ unternehmensbezogen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ betriebsbezogen</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesamtergebnis</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebsergebnis</li> </ul>

**Aufgaben KLR**

- Erfassung von Selbstkosten und Leistungen einer Periode  
→ kurzfristige betriebliche Erfolgsermittlung (Betriebsergebnis)
- Ermittlung der Selbstkosten pro Erzeugniseinheit → Grundlage für Verkaufspreis
- Wirtschaftlichkeitskontrolle
- Bewertung der Schlussbestände der fertigen und unfertigen Erzeugnisse in der Bilanz (Ermittlung der Herstellkosten)

**Grundsätze KLR**

- zufällige und untypische Einflüsse werden von der KLR nicht erfasst
- Prinzip der Substanzerhaltung ist zu beachten
- Kosten müssen nach ihrer Verursachung verrechnet werden
- Zahlenmaterial wird nur einmal erfasst

**Grundbegriffe des betrieblichen Rechnungswesens** [(allgemein: weder BF noch KLR)]

**Auszahlungen**

tatsächlicher Zahlungsmittelabfluss z.B. Barauszahlung

**Einzahlungen**

tatsächlicher Zahlungsmittelzufluss z.B. erhaltene Anzahlung

**Ausgaben**

Zahlungen und Zahlungsverpflichtungen an Dritte  
z.B.: Rohstoffkauf (AfR nächste Periode), Privatentnahme

**Einnahmen**

geldmäßige Zugänge + Erwerb von Ford. e. Unternehmung  
z.B.: Privateinlagen, Schuldner tilgt Darlehen

= **Geldrechnung** (Erfassung in der Finanzbuchhaltung)

(tatsächliche Ab- / Zuflüsse von Zahlungsmitteln werden um FLL und/oder VLL berichtet)

Ausgaben und Einnahmen entstehen durch schuldrechtliche Verpflichtungen, z.B. Kaufverträge, ohne dass im Zeitpunkt eines Vertragsabschlusses Auszahlungen oder Einzahlungen erfolgen müssen

**Aufwendungen**

Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen innerhalb einer Abrechnungsperiode

**Erträge**

alle Werte, die zur Mehrung des Jahresüberschusses einer Unternehmung innerhalb e. Abrechnungsperiode beitragen

= **Erfolgsrechnung** (Erfassung in der Finanzbuchhaltung)

**Kosten**

bewerteter, betriebsbedingter (zur Erzielung der betrieblichen Leistung) Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen innerhalb einer Abrechnungsperiode

**Leistungen**

bewertete betriebsbedingte (zur Erfüllung des Betriebszwecks) Erstellung von Gütern und Dienstleistungen

= **KLR** (betriebsbedingt)

## Zusammenhang zwischen Aufwand und Kosten

Aufwendungen (Geschäftsbuchführung)	
neutrale Aufwendungen	betriebsbezogene Aufwendungen

Grundkosten "aufwandsgleich"	Zusatzkosten "aufwandslos"
Anderskosten "aufwandsungleich"	

- **neutrale Aufwendungen:** betreffen das Unternehmen insgesamt, bzw. fallen nicht mit der geplanten Leistungserstellung bzw. -verwertung an.
    - a) **betriebsfremde Aufwendungen**  
entstehen bei der Verfolgung betriebsfremder Ziele z.B. Verluste aus Wertpapiergeschäften, Spenden
    - b) **außerordentliche Aufwendungen**  
entsprechen wegen ihrer besonderen Art oder ihres unregelmäßigen Anfalls nicht dem geplanten Betriebsgeschehen z.B. Verderb von Rohstoffen, Unfallschäden an Fahrzeugen, Anlageverkauf unter Buchwert
    - c) **periodenfremde Aufwendungen**  
gehören in abgelaufene Rechnungsperioden z.B. Steuernachzahlungen
  
  - **Grundkosten:** Aufwendungen der Geschäftsbuchführung, die unverändert in die Kosten- und Leistungsrechnung übernommen werden können z.B. Fertigungslöhne, Rohstoffverbrauch
  
  - **Zusatzkosten:** den Zusatzkosten steht kein Aufwand in der Geschäftsbuchführung gegenüber
    - a) **kalkulatorischer Unternehmerlohn**
    - b) **kalkulatorische Zinsen** (auf das betriebsnotwendige Eigenkapital)
  
  - **Anderskosten:** Aufwendungen, die für die Zwecke der Kosten- und Leistungsrechnung anders erfasst werden müssen, als für die Geschäftsbuchführung
    - a) **kalkulatorische Abschreibung**
    - b) **kalkulatorische Zinsen** (für das betriebsnotwendige Fremdkapital)
    - c) **kalkulatorische Wagnisse**
    - d) **kalkulatorische Miete**
- Zusatz- und Anderskosten werden als "**Kalkulatorische Kosten**" bezeichnet.  
 Durch sie soll der tatsächlich entstandene betrieblich notwendige Werteverzehr genauer erfasst werden.  
 Die Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten ist aus folgenden Gründen wichtig:
1. Die Ertragskraft des Betriebes kann richtig beurteilt werden.
  2. Die Ergebnistabelle liefert geeignete Unterlagen für die Betriebskontrolle und die Berechnung der Selbstkosten der Erzeugnisse.
  3. Der Vergleich mit den Ergebnistabellen anderer Betriebe derselben Branche wird nicht durch Zufälligkeiten der Finanzstruktur oder der Unternehmensform beeinträchtigt.

## Zusammenhang zwischen Erträgen und Leistungen

Erträge sind alle erfolgswirksamen Wertzuflüsse in ein Unternehmen innerhalb einer Rechnungsperiode.

- **neutrale Erträge:** betriebsfremde Erträge z.B. Wertpapiererträge  
außerordentliche Erträge z.B. Erträge aus dem Verkauf von Anlagegegenständen  
periodenfremde Erträge z.B. Erstattung von Kostensteuern
  
  - **betriebliche Erträge:** Umsatzerlöse  
Mehrbestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen  
aktivierte Eigenleistungen
- betrieblichen Erträge sind Leistungen im Sinne der Kosten- und Leistungsrechnung

## Abgrenzungsrechnung als Vorstufe der Kosten- und Leistungsrechnung

Aufgabe der Abgrenzungsrechnung ist, aus den Aufwendungen und Erträgen der Geschäftsbuchführung diejenigen herauszufiltern, die neutral sind. Dies wird in Form einer Ergebnistabelle durchgeführt.

Rechnungskreis I		Rechnungskreis II					
GuV		Abgrenzungsrechnung				KLR	
Aufwendungen und Erträge der Kontenklassen 5, 6, und 7		unternehmensbezogene Abgrenzungen (betriebsfremd)		kosten- und leistungsrechnerische Korrekturen (außerordentl.; periodenfremd; Verrechnungskorrekturen)		Kosten und Leistungen	
-	+	-	+	-	+	-	+
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand [(verrechnete kalk. Leistungen)]	Ertrag verrechnete kalk. Kosten	Kosten	Leistungen
Gesamtergebnis =		betriebsfremdes Ergebnis		+ Korrekturergebnis		+ Betriebsergebnis	
Abgrenzungs- oder neutrales Ergebnis							

→ kalkulatorische Kosten beeinflussen Abgrenzungs- und Betriebsergebnis, nicht das Gesamtergebnis

### Die GUV-Rechnung aus der Sicht der KLR

Pos.	Kontengruppe	Posten der GUV	Analyse
01.	5000	Umsatzerlöse	betriebsbedingt
02.	5200	Bestandsmehrung	betriebsbedingt
03.	5300	andere aktivierte Eigenleistungen sonstige betriebliche Erträge	betriebsbedingt
04.	5401	Nebenerlöse aus Vermietung	nicht aufgrund der Produktion entstanden: betriebsfremd
	5403	Nebenerlöse aus der Werksküche	betriebsfremd
	5450	Erträge aus der ... Herabsetzung von Wertberichtigungen der Forderungen	betriebsbedingt, aber untypisch: betrieblich außerordentlich
	5460	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	betrieblich außerordentlich
	5480	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	betrieblich außerordentlich
05.	5490	Steuererstattung des Vorjahres	betriebsbedingt, aber periodenfremd
	6000	Aufwendungen für RHB-Stoffe	betriebsbedingt
	6140	Ausgangsfrachten	betriebsbedingt
06.	6160	Fremdinstandhaltung	betriebsbedingt
	6200 - 6400	Personalaufwand	betriebsbedingt
07.	6510	Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände (Firmenwert)	betriebsfremd
	6520	Abschreibung auf Sachanlagen	betriebsbedingt
	6550	Außerordentliche AfA auf Sachanlagen	betrieblich außerordentlich
08.	6600	Sonstige Personalaufwendungen (Fahrtkosten, Werksarzt, Weiterbildung)	betriebsbedingt
	6700	Miete (Leasing)	betriebsbedingt
	6800	Büromaterial, Fachzeitschriften	betriebsbedingt
	6880	Spenden	betriebsfremd
	6930	Verluste aus Schadensfällen	betrieblich außerordentlich
	6951	AfA uneinbringlicher Forderungen	betrieblich außerordentlich
	6960	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	betrieblich außerordentlich
	6990	Periodenfremde Aufwendungen soweit nicht bei der ... art erfasst	periodenfremd
09.	7000	Betriebssteuern; Nachzahlung für Vorperiode	betriebsbedingt periodenfremd
10.	5500	Erträge aus Beteiligungen - Spekulationen	betriebsfremd
11.	5600	Erträge aus anderen Wertpapieren	betriebsfremd
	5710	Zinserträge → Kunden- und Mitarbeiterdarlehen	betriebsfremd
12.	5730	Diskonterträge	betrieblich außerordentlich
	7400	AfA auf Finanzanlagen	betriebsfremd
13.	7510	Zinsaufwendungen → Hypothek Wohngeb.	betriebsfremd
		Zinsaufwendungen → Verzugszinsen Lieferer	betrieblich außerordentlich
14.	5800	a.o. Erträge z.B. Gemeindeforschuss	betrieblich außerordentlich
15.	7600	a.o. Aufwendungen z.B. Umweltschaden	betrieblich außerordentlich
16.	7710	Steuern vom Einkommensteuer (Körperschaftsteuer)	betriebsfremd